

Wissenschaftliches Programm und Begutachtungsverfahren

Als Summit für Ärzt, Wissenschaftler und Praktiker aus Sport, Medizin und Gesundheit stellt der „**Sports, Medicine and Health Summit**“ (SMHS) ein vollkommen neues Format einer wissenschaftlichen Tagung in Verbindung mit gesundheitspolitischen und populärwissenschaftlichen Aspekten dar und ist damit deutschlandweit das größte interdisziplinäre Fortbildungsforum.

Zunächst sollte der SMHS im Oktober 2020 stattfinden, um dem zweijährigen Rhythmus der Sportärztekongresse der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP) e.V. zu folgen. Der Pandemie um das Sars-CoV-2-Virus geschuldet, wich der Summit auf ein neues Datum aus: **Vom 20. bis 24. April 2021** findet er nun als **virtueller Kongress** und somit als weltweit zugängliche Fortbildungsveranstaltung statt.

Ein erfreuliches Novum ist die gemeinsame Ausrichtung des Summits durch die Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP), dem Schirmherren Herr Dr. Peter Tschent-scher, Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, sowie den 9. Kongress der europäischen Initiative Exercise is Medicine Europe und der AG Diabetes, Sport und Bewegung (DDG e. V.).

Für die inhaltliche Planung und Organisation dieser gemeinsamen wissenschaftlichen Veranstaltung sind die Programm- und Organisationskommissionen verantwortlich (in alphabetischer Reihenfolge): Prof. Dr. Winfried Banzer, Goethe-Universität Frankfurt am Main; Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann, Universität Hamburg; Prof. Dr. Anja Hirschmüller, Universitätsklinikum Freiburg; Prof. Dr. Andreas Nieß, Universitätsklinikum Tübingen; Prof. Dr. Yannis Pitsiladis, University of Brighton; Prof. Dr. Jürgen Steinacker, Universitätsklinikum Ulm; Prof. Dr. Claus Reinsberger, Universität Paderborn; Prof. Dr. Kai Röcker, Hochschule Furtwangen und Prof. Dr. Willem van Mechelen, Amsterdam UMC sowie der Wissenschaftsrat der DGSP unter Vorsitzendem Prof. Dr. Frank Mayer, Universität Potsdam.

Das wissenschaftliche Programm des Kongresses setzt sich aus nationalen und internationalen Veranstaltungen zusammen. Dabei werden die Themen in Symposien, Keynote Lectures und Podiumsdiskussionen dargestellt. In anwendungs-

orientierten Symposien und Workshops werden Themen vor dem Hintergrund der medizinischen und/ oder sportpraktischen Anwendung diskutiert. Hinzu kommen die Sitzungen mit Kurzpräsentationen sowie die Postersessions, die jeweils die Vorstellung von Originalarbeiten ermöglichen. Erfreulicherweise ist es gelungen, eine hohe Anzahl internationaler Referenten zu gewinnen.

Thematisch werden sowohl innovative Themen wie e- und m-health, Big Data und Weareables aber auch traditionelle Aspekte wie die Sportmedizinische Betreuung im Leistungssport und Training präsentiert. Darüber hinaus werden kardiologische, orthopädische, neurologische und psychische Themen diskutiert. Ein zentrales Thema stellt die Gesundheits- und Bewegungsförderung in unterschiedlichen Settings dar. Abgerundet wird dieses umfassende und interdisziplinäre Programm durch Beiträge zu aktuellen Themen wie Sport und Bewegung unter den Bedingungen von COVID-19.

Insgesamt wurden bis zur Deadline 329 Abstracts eingereicht. Im anonymen Begutachtungsverfahren erfolgte dann eine Beurteilung der Abstracts von zwei Gutachtern. Die Bewertung erfolgte auf der Grundlage einer gewichteten Beurteilung der Einzelkriterien inhaltliche Qualität (10%), Bedeutung (10%), Originalität (10%), thematische Relevanz (10%), Darstellung (10%) sowie einer Empfehlung (50%) unter zusätzlicher Berücksichtigung der Selbstauskunft des jeweiligen Gutachters zur Vertrautheit mit dem Thema. Die Endbewertung der einzelnen Beiträge erfolgte auf der Grundlage des Mittelwertes der von den Gutachtern vergebenen Gesamtnoten. Im Begutachtungsprozess wurden insgesamt 307 Einreichungen zur Präsentation angenommen, davon 123 als Kurzpräsentationen und 184 als Poster. Abgelehnt wurden 22 Beiträge, was einer Ablehnungsquote von 6,69% entspricht.

Dank gilt auch allen sich am Begutachtungsprozess aktiv beteiligenden Kolleginnen und Kollegen. Die Programmkommission der DGSP hofft auf eine erfolgreiche Veranstaltung und wünscht allen Teilnehmern einen informativen, austauschreichen und erfolgreichen Verlauf des Kongresses. ■

Anmerkung der Redaktion

Wir weisen darauf hin, dass die alleinige Verantwortung für alle Inhalte bei den Einreichern der Abstracts und den Veranstaltern liegt. Insbesondere wurde keine textliche Nachbearbeitung der eingereichten Abstracts vorgenommen.

Die Redaktion bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Programmkommission und der Kongressagentur und wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen erfolgreichen Kongress! ■



Article incorporates the Creative Commons Attribution – Non Commercial License.
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>



Scan QR Code and find information online.



Scan QR Code and read abstracts online.



Scan QR Code and visit SMHS online.

KONGRESSEKRETÄR

Nils Schumacher
 Arbeitsbereich Sport- und
 Bewegungsmedizin
 Universität Hamburg
 Mollerstraße 10, 20148 Hamburg

KONGRESSINFORMATIONEN

Sports, Medicine and Health Summit
 Deutscher Sportärztekongress der DGSP e.V.
 20. - 24. April 2021
 VIRTUELL
 ✉: smh@cpo-hanser.de
www.sports-medicine-health-summit.de

Gutachter

DR. KAREN AUS DER FÜNTEN, *Saarbrücken*
 PROF. DR. NORBERT BACHL, *Wien, Österreich*
 PROF. DR. DR. WINFRIED BANZER, *Frankfurt*
 PROF. DR. GERHARD BAUER, *Stuttgart*
 DR. FLORIAN BEAUDOUIN, *Saarbrücken*
 PROF. DR. RALPH BENEKE, *Marburg*
 PD DR. KURT BESTEHORN, *Dresden*
 PROF. DR. WILHELM BLOCH, *Köln*
 PROF. DR. DIETER BÖNING, *Berlin*
 PROF. DR. KLAUS BÖS, *Karlsruhe*
 PROF. DR. KLAUS-MICHAEL BRAUMANN, *Hamburg*
 DR. LARS BRECHTEL, *Berlin*
 DR. CHRISTIAN BRINKMANN, *Köln*
 PROF. DR. KLARA BRIXIUS, *Köln*
 PROF. DR. CHRISTOF BURGSTALLER, *Tübingen*
 DR. MICHAEL CASSEL, *Potsdam*
 PROF. DR. PATRICK DIEL, *Köln*
 PROF. DR. LARS DONATH, *Köln*
 DR. FLORIAN EGGER, *Saarbrücken*
 PROF. DR. MARTIN ENGELHARDT, *Osnabrück*
 PD DR. OLIVER FAUDE, *Basel*
 PD DR. JOHANNES FLECKENSTEIN, *Frankfurt*
 PROF. DR. JUERGEN FREIWALD, *Wuppertal*
 PROF. DR. BIRGIT FRIEDMANN-BETTE, *Heidelberg*
 PROF. DR. SEBASTIAN GEHLERT, *Köln*
 PROF. DR. DR. CHRISTINE JOISTEN, *Köln*
 PROF. DR. HENNER HANSSSEN, *Basel*
 PD DR. ANNE HECKSTEDEN, *Saarbrücken*

PROF. DR. HANS-CHRISTIAN HEITKAMP, *Paderborn*
 PROF. DR. DR. THOMAS HILBERG, *Wuppertal*
 PROF. DR. ANJA HIRSCHMÜLLER, *Freiburg*
 PROF. DR. MANFRED HOLZGRAEFE, *Seesen*
 PROF. DR. KUNO HOTTENROTT, *Halle*
 PROF. DR. THOMAS JÖLLENBECK, *Bad Sassendorf*
 PROF. DR. PHILIP KASTEN, *Tübingen*
 PROF. DR. MICHAEL KELLMANN, *Bochum*
 PROF. DR. ARNO PETER MICHAEL KERLING, *Hannover*
 PROF. DR. REINHOLD KILIAN, *Ulm*
 PROF. DR. WILFRIED KINDERMANN, *Saarbrücken*
 PROF. DR. INGA KRAUSS, *Tübingen*
 PROF. DR. KARSTEN KRÜGER, *Gießen*
 PROF. DR. ROMAN LASZLO, *Ulm*
 PROF. DR. DR. DIETER LEYK, *Köln*
 PROF. DR. YUEFEI LIU, *Ulm*
 DR. VALENTIN MARKSER, *Köln*
 PROF. DR. KLAUS MATTES, *Hamburg*
 PROF. DR. FRANK MAYER, *Potsdam*
 PROF. DR. TIM MEYER, *Saarbrücken*
 PROF. DR. BARBARA MUNZ, *Tübingen*
 PROF. DR. ANDREAS NIESS, *Tübingen*
 PROF. DR. RENATE OBERHOFFER, *München*
 PROF. DR. PETRA PLATEN, *Bochum*
 PD DR. TORBEN POTTGIESSER, *Freiburg*
 PD DR. AXEL PRESSLER, *München*
 PD DR. CHRISTIAN PUTA, *Jena*
 PROF. DR. RÜDIGER REER, *Hamburg*

PROF. DR. DR. CLAUD REINSBERGER, *Paderborn*
 PROF. DR. KAI RÖCKER, *Furtwangen*
 PROF. DR. FRIEDERIKE ROSENBERGER, *Heidelberg*
 PD DR. MAHDI SAREBAN, *Salzburg, Österreich*
 PROF. DR. JUERGEN SCHARHAG, *Wien, Österreich*
 PROF. DR. JOHANNES SCHERR, *Zürich, Schweiz*
 PROF. DR. WOLFGANG SCHLICHT, *Stuttgart*
 PROF. DR. ARNO SCHMIDT-TRUCKSÄSS, *Basel, Schweiz*
 PROF. DR. HOLGER SCHMITT, *Heidelberg*
 PROF. DR. HENRY SCHULZ, *Chemnitz*
 PD DR. MONIKA SIEGRIST, *München*
 PROF. DR. PERIKLES SIMON, *Mainz*
 PROF. DR. JÜRGEN M. STEINACKER, *Ulm*
 PROF. DR. REGINA STOLL, *Rostock*
 PROF. DR. HEIKO STRIEGEL, *Tübingen*
 PD DR. GUNNAR TREFF, *Ulm*
 PROF. DR. AXEL URHAUSEN, *Luxembourg*
 PROF. DR. LUTZ VOGT, *Frankfurt*
 PROF. DR. KLAUS VÖLKER, *Münster*
 PD DR. PATRICK WAHL, *Hamburg*
 PROF. DR. MARKUS WALTHER, *München*
 PROF. DR. BURKHARD WEISSER, *Kiel*
 PD DR. JOACHIM WISKEMANN, *Heidelberg*
 PROF. DR. MAREN WITT, *Leipzig*
 PROF. DR. BERND WOLFARTH, *Berlin*
 DR. DR. PHILIPP ZIMMER, *Dortmund*

Aussteller & Sponsoren

Stand: 2. März 2021

FIRMA	ADRESSE
Abbott GmbH	Max-Planck-Ring 2, 65205 Wiesbaden
AOK & BGF Institut	Neumarkt 35-37, 50667 Köln
Bauerfeind AG	Triebeser Straße 16, 07937 Zeulenroda-Triebes
Cosmed GmbH	Strohhof 7b, 83413 Fridolfing Pfaffenpfad 1, 97440 Werneck
DAK Gesundheit	Nagelsweg 27-31, 20097 Hamburg
Deutscher Olympischer Sportbund e.V.	Otto-Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt am Main
Deutscher Sportärztebund e. V. – Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP)	Klinik Rotes Kreuz, Königswarterstraße 16, 60316 Frankfurt am Main
Deutsche Zeitschrift für Sportmedizin	Sektion Sport- und Rehabilitationsmedizin, Universitätsklinik. Ulm, Leimgrubenweg 14, 89075 Ulm
Dexcom Deutschland GmbH	Haifa-Allee 2, 55128 Mainz
Exercise is Medicine Deutschland e. V.	Leimgrubenweg 14, 89075 Ulm
Heel GmbH	Dr.-Reckeweg-Straße 2, 76532 Baden-Baden
MSD SHARP & DOHME GMBH	Lindenplatz 1, 85540 Haar
Novo Nordisk Pharma GmbH	Brucknerstraße 1, 55127 Mainz
Ofa Bamberg GmbH	Laubanger 20, 96052 Bamberg
Thuasne	Im Steinkamp 12, 30938 Burgwedel
Zimmer Medizin Systeme GmbH	Junkersstraße 9, 89231 Neu-Ulm

Kongressinformationen zum Sports, Medicine and Health Summit 2021



Der SMHS 2021

Der **Sports, Medicine and Health Summit 2021** bietet eine interdisziplinäre Plattform für Ärzte, Wissenschaftler und Praktiker aus Medizin und Sport. Die übergreifende Bedeutung von Sport und Bewegung soll herausgestellt und die sinnvolle Vernetzung zwischen Sport, Medizin und Wissenschaft aufgezeigt werden.

Der Summit schließt das Programm des 49. Deutschen Sportärztekongresses mit ein.

Im Rahmen des Sports, Medicine and Health Summit findet auch der **9th Congress of Exercise is Medicine Europe** statt. Der Kongress ist international ausgerichtet, es werden Ärzte und Wissenschaftler aus allen Teilen der Welt erwartet.

Die **Stadt Hamburg als Global Active City** unterstützt den Summit und stellt innovative und interdisziplinäre Lösungen für die Förderung eines aktiven Lebensstils vor.

Der Summit verbindet die Wissenschaft mit der Praxis und wird alle Bereiche einer vollständigen Versorgungskette abbilden:

- Prävention, Gesundheitsförderung, Training
- Diagnostik
- Therapie
- Rehabilitation
- Pflege

Kongressformate

Der Summit findet als digitale Veranstaltung statt

Auf sechs Kanälen werden über 400 Vorträge und 180 Poster präsentiert und besprochen. Sämtliche Vorträge und Präsentationen werden aufgezeichnet und sind auch im Anschluss für 6 Monate auf der Website „on demand“ zu erleben.

- Keynote-Lectures
- Symposien
- Workshops
- Podiumsdiskussionen

Zielgruppen

Der Summit richtet sich an

- Mediziner und Wissenschaftler der Fachgebiete Sportmedizin, Kardiologie, Orthopädie, Unfallchirurgie, Innere Medizin, Sportphysiologie, Neurologie, Onkologie, Diabetologie, Psychiatrie, Psychologie, Sportanatomie, Gynäkologie, Pädiatrie, Allgemeinmedizin, Ernährungsmedizin, Hypertonie und Prävention, physikalische Medizin, Rehabilitation, Sportbiochemie und Sportgenetik
- Wissenschaftler aus der Bewegungs- und Trainingswissenschaft, Sportpsychologie, Gesundheitswissenschaft, Sportpädagogik und Sportsoziologie
- Therapeut, Trainer, Sportbetreuer, Personal Coaches und Sportler aus dem Freizeit-, Breiten- und Spitzensport.





CME-Zertifizierung

Die Zertifizierung des virtuellen Sports, Medicine and Health Summit ist bei der Hamburger Ärztekammer beantragt. Es wird für jeden Tag CME-Punkte geben.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite des Summits.

Industrieausstellung

Neben dem wissenschaftlichen Programm des Summits ist die Industrieausstellung ein weiteres digitales Highlight. Sie erkunden die neuesten Branchenentwicklungen im digitalen Raum, nutzen die Gelegenheit für Vis-a-vis-Videochats und sind so am Puls der Zeit zu allen Produkt- und Dienstleistungsentwicklungen unserer Partner.

Registrierte Teilnehmer haben die Möglichkeit parallel zum wissenschaftlichen Programm die virtuelle Ausstellung zu besuchen.

Tickets für DGSP-Mitglieder

Als Mitglied in einem Landesverband für Sportmedizin und damit bei der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP) e. V. erhalten Sie vergünstigte Tickets für den Sports, Medicine and Health Summit.

Weiterführende Informationen

Alle weiteren Informationen finden Sie auf folgenden Websites:



Sports, Medicine and Health Summit
www.sports-medicine-health-summit.de



German Journal of Sports Medicine – Wissenschaftswebsite
www.germanjournalsportsmedicine.com/current-issue



Deutsche Zeitschrift für Sportmedizin – Themenwebsite
www.zeitschrift-sportmedizin.de/fokus/sports-medicine-and-health-summit-2021-smhs-2021/